

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01 Los 3, Mobile Schlammwässerung, - entsorgung
Hinweise zum Leistungsumfang

Ort der Ausführung ist die Zentrale Kläranlage Zittau, in der Chopinstraße 6a, 02763 Zittau.

Mit diesem Angebot werden Leistungen der mobilen Schlammwässerung von Klärschlamm mit Abtransport und Verwertung der entwässerten Schlämme abgefragt.

Vorgesehen ist die Entsandung/ Reinigung des Faulbehälters 1 durch Bautaucherarbeiten. Der von den Bautauchern über Mammutpumpen abgesaugte Faulschlamm wird über flexible Schlauchleitungen in einem Zwischenbehälter (Güllecontainer o. glw.) abgeleitet. Der abgesaugte Schlamm (mit sandigen Bestandteilen) ist aus dem Zwischenbehälter mit mobiler Entwässerungsmaschine zu entwässern, in Container abzuwerfen, Abzutransportieren und regelgerecht zu Verwerten/ Entsorgen.

Sämtliche Arbeiten müssen im laufenden Betrieb der Kläranlage erfolgen. Aufstellort der Schlammwässerungsanlage ist die Werkstraße der Kläranlage an den Faulbehältern.

Die Arbeiten können werktags von 7.00-16.00 Uhr erfolgen. Die Kläranlage ist in dieser Zeit besetzt.

Sämtliche Nebenkosten wie Reisekosten, Übernachtung, Auslöse, Erschwer-nisse etc. des Personales des Auftragnehmers, sind in die nachfolgend be-schriebenen Positionen einzukalkulieren.

Der Aufwand für An- und Abfahrten, Beistellen und Vorhalten einschl. An-transport, Aufbau, Abbau der kompletten Maschinen- und Gerätetechnik zur Erbringung der Leistungen sind in die Folgepositionen für die gesamte erfor-derliche Ausführungsdauer mit einzukalkulieren.

Alle hier genannten Hinweise und Abgrenzungen gelten auch für mögliche Subunternehmer oder Kooperationspartner des Auftragnehmers.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.01	Mobile Schlammmentwässerung				
01.01.0001	<p>Antransport, Aufbau, Abbau und Abtransport mob. SE</p> <p>Antransport, Aufbau, Abbau und Abtransport einer mobilen Schlammmentwässerungsanlage für die Entwässerung des Nassbaggergutes aus der Entsandung/ Reinigung des Faulbehälters 1 durch Bautaucherarbeiten, mit allen erforderlichen Einrichtungen, wie Containerschlammmentwässerung, incl. elektrischer Anlagen, Abwurfcontainer für entwässerten Schlamm, sonstige Geräte, flexible Rohrleitungen, Anschlusskabel etc., Sicherung der Anlagen gegen Unfall und Diebstahl.</p> <p>Vor Beginn der Arbeiten ist ein Aufstellplan vorzulegen und mit der Bauleitung abzustimmen.</p> <p>Vorhandene Wasser- und Stromanschlüsse werden kostenfrei vom AG gestellt. Vom Bieter sind von den gestellten Anschlusspunkten aus innerhalb des Klärwerksgeländes die erforderlichen Zuleitungen und Verteilungen zu erstellen.</p> <p>Nach Abbau und Abtransport aller Maschinen und Geräte ist das Klärwerksgelände im Bereich aufzuräumen und zu säubern.</p> <p>Baggergut anfall aus dem Bautauchereinsatz :</p> <ul style="list-style-type: none"> - Faulschlamm mit sandigen Beimischungen, max. 120 m³/d, TS-Gehalt ca. 2,0 - 3,0 % TS. <p>Die mobile Anlage ist so auszulegen, dass diese Schlammmenge in 8 h auf ca. 20 - 25 % TS entwässert werden kann.</p> <p>Containergestellung für entwässerten Schlamm nach Wahl des Auftragnehmers.</p>	1	St	.....	.....
01.01.0002	<p>Zulage zu Vorposition, Zwischenbehälter</p> <p>Zulage zur Vorpositionen für Antransport, Aufbau, Abbau und Abtransport von einem wasserdichten Container/ Behälter für von den Bautauchern gefördertes Nassbaggergut als Zwischenbehälter für abgesaugten Faulschlamm aus der Faulbehälterreinigung und der mobilen Schlammmentwässerung.</p> <p>technische Anforderungen an den Zwischenbehälter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - wasserdicht mit Mindestfreibord von 1 m Höhe bei maximaler Befüllung - Nutzinhalt mindestens 40 m³ - Güllecontainer, Feldrandcontainer o. glw. - technische Ausrüstung für Zu- und Ableitung, Umwälzung nach Erfordernis nach Wahl des Auftragnehmers <p>Aufstellung und leitungstechnische Anbindung an die Ansaugung der mobilen Schlammmentwässerungsanlage mit der hierfür erforderlichen technischen Ausrüstung.</p>	1	St	.....	.....
01.01.0003	<p>Vorhalten und Unterhalten mobile Schlammmentwässerung</p> <p>Vorhalten und Unterhalten der vorbeschriebenen mobilen Schlammmentwässerungsanlage einschließlich der Kosten für Betriebspersonal und dessen Unter</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
					Übertrag:
	bringung, Betriebsmittel (FHM), Wasser und Strom stellt der AG. Als Vorhalte- und Unterhaltungszeit abrechenbar ist nur die technologisch erforderliche Betriebszeit (Laufzeit) der Anlage.	9	d	.....	.....
01.01.0004	Vorhalten mobile Schlammwässerung Vorhalten der vorbeschriebenen mobilen Schlammwässerungsanlage in kalendarisch bedingten Stillstandszeiten (Wochenende, Feiertage). Als Vorhaltezeit abrechenbar sind nur kalendarisch bedingte Stillstandszeiten. Stillstandszeiten der Anlage durch Havarien oder technische Störungen, welche nicht vom Auftraggeber verschuldet sind, sind nicht abrechenbar.	3	d	.....	.....
01.01.0005	Zulage zu Vorpositionen, Zwischenbehälter Zulage zu den Vorpositionen 01.01.0003 und 01.01.0003 für das Vorhalten und Unterhalten des Zwischenbehälters. Ein Endreinigung des Zwischenbehälters vor dem Abtransport ist hier einzukalkulieren.	12	d	.....	.....
				01.01 Mobile Schlammwässerung	<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.02	Abtransport und Schlamm Entsorgung				
01.02.0001	Abtransport und Entsorgung entwässerter Klärschlamm				
	<p>Abtransport und Entsorgung des entwässerter Klärschlammes aus der Faulbehälterreinigung. Klärschlammübernahme und Transport des maschinell entwässerten Schlammes, entsprechend dem Anfall aus der mobilen Schlammwässerung, zu der vom Auftragnehmer vorgesehenen Verwertungs- / Entsorgungsanlage oder Zwischenlager. Containergestellung und Logistik nach Wahl des Auftragnehmers.</p> <p>Der Klärschlamm der Kläranlage Zittau überschreitet regelmäßig die Grenzwerte für eine bodenbezogene Verwertung, weshalb eine bodenbezogene Verwertung ausgeschlossen ist.</p> <p>Der Auftragnehmer führt den Klärschlamm einer gesetzlich zulässigen und genehmigten Behandlung und/oder Entsorgung zu. Dem Auftragnehmer bleibt überlassen, ob und in welcher Form der Klärschlamm vor der eigentlichen Entsorgung behandelt bzw. aufbereitet wird. Für diesen Fall sind die dabei entstehenden Aufwendungen und Kosten in den Preis einzukalkulieren.</p> <p>Der Abrechnungsnachweis über die durchgeführte Entsorgung erfolgt mittels Übernahmescheinen (siehe Folgeposition).</p>	130 t			
01.02.0002	Dokumentation der Entsorgung				
	<p>Bei der Klärschlamm Entsorgung sind die Bestimmungen der geltenden Abfallverordnungen zu beachten. Die Entsorgung ist vorschriftsgemäß zu dokumentieren und nach Beendigung der Leistungen gesammelt und zusammengestellt an den Auftraggeber zu übergeben.</p> <p>Der Nachweis über die durchgeführten Entsorgung erfolgt mittels Übernahmescheinen.</p> <p>Der Abfallerzeuger (Auftraggeber) sowie der Einsammler (Auftragnehmer) haben die Übernahmescheine spätestens bei Übernahme der Abfälle durch den Einsammler (Auftragnehmer) auszufüllen. Bei der Übernahme der Abfälle übergibt der Einsammler (Auftragnehmer) dem Auftraggeber die Ausfertigung 1 des Übernahmescheins. Die Ausfertigung 2 und 3 hat der Einsammler (Auftragnehmer) während des Beförderungsvorganges mitzuführen. Nach Übergabe der Abfälle an den Abfallentsorger (Auftragnehmer) wird der Wiegeschein zusammen mit der Ausfertigung 3 des Übernahmescheins zeitnah an den Abfallerzeuger (Auftraggeber) übergeben.</p>				
			Psch		
	01.02 Abtransport und Schlamm Entsorgung				
	01 Los 3, Mobile Schlammwässerung, - entsorgung				

Zusammenstellung

01.01	Mobile Schlammwässerung	.....
01.02	Abtransport und Schlammentsorgung	.....
01	Los 3, Mobile Schlammwässerung, - entsorgung	.....
	Summe	.....
	zzgl. MwSt %	<u>.....</u>
	Gesamtsumme	<u>.....</u>

Inhaltsverzeichnis

01	Los 3, Mobile Schlammwässerung, - entsorgung	1
01.01	Mobile Schlammwässerung	2
01.02	Abtransport und Schlamm Entsorgung	4